

NIEDERSCHRIFT

Zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Gelnhausen-Mitte am **05.11.2009 um 17.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Gelnhausen.

Anwesende Personen:

Mitglieder des Ortsbeirates:

Prof. Dr. David Lupton	CDU
Werner Müller	SPD
Rosemarie Bartel	SPD
Bodo Delhey	BG
Gabriele Grauel	CDU
Jürgen Herms	FDP
Gerhard Naumann	CDU
Herbert Wirth	CDU

Renate Schmidt (SPD) fehlt entschuldigt

Sonstige Anwesende

Herr Kauder (Bauamtsleiter)
Frau Krack (Leiterin des Ordnungsamtes)
Vertreter der Stadtverordnetenversammlung
Vertreter der Presse
Interessierte Bürger

Schriftführerin:

Helga Spahn

Beginn der Sitzung: **17.35 Uhr**

Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton begrüßt die anwesenden Personen; er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist, und die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates gegeben ist und Einsprüche zur Tagesordnung nicht vorliegen.

Top 1: Antrag von Frau Bartel (SPD) und Herrn Wirth (CDU) zur Einstellung eines weiteren Mitarbeiters und Einführung eines Schichtsystems für die Ordnungspolizei gem. Anlage 1 der Einladung

Herr Wirth berichtet und erläutert den Antrag gem. Anlage 1 der Einladung. Nach längerer Diskussion über eine Abänderung des Antrages, wird am Ende doch beschlossen, so über den Antrag abzustimmen wie er ursprünglich formuliert wurde.

Der Magistrat wird gebeten den folgenden Antrag an die zuständige Stelle weiterzuleiten:

Einstellung eines weiteren Mitarbeiters und Einführung eines Schichtsystems für die Ordnungspolizei der Stadt Gelnhausen.

Der Antrag wird mit **6-Ja-Stimmen und 2-Nein-Stimmen** angenommen.

Top 2 Antrag der Arbeitsgruppe „sauberes Gelnhausen“ (Hr. Herms (FDP), Fr. Grauel (CDU), Hr. Naumann (CDU), Hr. Wirth (CDU), Fr. Bartel (SPD)) auf Kostenermittlung zur Sanierung bzw. zum Abriss der baufälligen Treppe gegenüber der Kreissparkasse gem. Anlage 2 der Einladung

Herr Kauder berichtet, dass eine Kostenermittlung schon stattgefunden hat.

Beim kompletten Abriss der gesamten Treppenanlage entstehen Minimalkosten in Höhe von 80.000,00 Euro und 100.000,00 Euro.

Im Rahmen einer Sanierung gibt es zwei Möglichkeiten:

1.- Beschichtung der Treppe, Instandsetzung des Geländers und des Handlaufs. Hierbei entstehen Kosten in Höhe von ca. 10.000,00 Euro. Diese Sanierungsarbeiten haben eine Haltbarkeitsgarantie von ca. 5 Jahren.

2.- Bei einer kompletten Treppensanierung entstehen Kosten in Höhe von 25.000,00 Euro.

Die hier genannten Maßnahmen sind alle drei haushaltrelevant.

Die Kosten müssen komplett von der Stadt übernommen werden, es gibt keine Zuschüsse.

Der Magistrat wird gebeten über folgenden Antrag zu entscheiden:

Der Ortsbeirat beantragt die Sanierung der Treppe gegenüber der Kreissparkasse, sowie die Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 10.000,00 Euro für das Haushaltsjahr 2010.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Top 3 Antrag der Arbeitsgruppe „sauberes Gelnhausen“ auf Kostenermittlung zum Abriss der Wartehalle des Busbahnhofes gem. Anlage 3 der Einladung

Herr Kauder berichtet, dass die Beseitigung der Wartehalle und das Schließen des Abgangs mit allen umliegenden Arbeiten auch im Hinblick auf die Verkehrssicherheit Kosten in Höhe von ca. 100.000,00 Euro bis 120.000,00 Euro verursachen wird.

Der Magistrat wird gebeten über folgenden Antrag zu entscheiden:

Der Ortsbeirat beantragt den Abriss der Wartehalle incl. aller erforderlichen umliegenden Arbeiten, sowie die Bereitstellung der benötigten Haushaltsmittel (ca. 100.000,00 bis 120.000,00 Euro) für das Haushaltsjahr 2010.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen,

Top 4 Antrag der Arbeitsgruppe „sauberes Gelnhausen“ auf Anbringung eines Zebrastreifens im Ziegelhaus gem. Anlage 4 der Einladung

Frau Krack merkt an, dass es sich bei der Straße im Ziegelhaus um eine Landesstraße handelt.

Seitens der Stadt muss ein Antrag an den Landrat des MKK gestellt werden.

Erste Maßnahme des MKK wird dann zunächst eine Verkehrszählung sein, anhand dieser dann die Notwendigkeit der Anbringung eines Zebrastreifens bemessen wird.

Frau Krack wird den Antrag an den MKK stellen.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Top 5 Fahrradwege (Sachstandsbericht)

Frau Krack berichtet, dass der ASV erst dann tätig wird, wenn die Stadt ein Radwegesystem bzw. einen Netzplan hat.

Herr Kauder erläutert, dass ein Auftrag an ein Ingenieurbüro erteilt wird, mit der Maßgabe, ein Gesamtkonzept zu erstellen.

Zur Erteilung des Auftrages sollten die Gelder im Haushalt 2010 verbleiben. Sie stehen als Planungskosten drin.

Top 6 Mitteilungen und Anfragen

- Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton bedankt sich bei der Arbeitsgruppe „sauberes Gelnhausen“ für die geleistete Arbeit.

- Herr Bürgermeister Stolz, Prof. Dr. Lupton und Herr Herms haben sich über die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe „Parkraumkonzept“ Gedanken gemacht und sind zu folgendem Ergebnis gekommen: Zusammensetzung: Hr. Delhey, Hr. Hemmer, Hr. Herms, Fr. Krack und Prof. Dr. Lupton. Ein erstes Treffen wird voraussichtlich im Dezember stattfinden.

Die Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes umfasst das Stadtgebiet vom Bahnhof, Ziegelhaus bis zum Obermarkt.

- Prof Dr. Lupton weist auf das Schreiben von Fr. von Lilienfeld-Toal von der Bahnhofs-Initiative hin. Der Ortsbeirat nimmt die Anmerkungen wohlwollend zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: **18.40 Uhr**

Gelnhausen, den 09.11.2009

Prof. Dr. David Lupton
(Ortsvorsteher GN-Mitte)

Helga Spahn
(Schriftführerin)